

## **FORWARD – Kompetenzfeststellung zur Verbesserung der Integration von Migrantinnen**

Infolge zweifacher Stigmatisierung durch Geschlecht und Herkunft haben es Frauen mit Migrationserfahrung in der EU häufig schwerer, einen Zugang zum Arbeitsmarkt zu erlangen. Für die betroffenen Frauen bedeutet dies, keine Arbeit zu finden oder unter prekären Bedingungen zu arbeiten. Dies führt in weiterer Folge zu Armut und Exklusion.

Im EU – weiten Projekt FORWARD werden Maßnahmen gesetzt, um diesem Prozess entgegenzusteuern. Das Projekt wird von sechs Partnerorganisationen in den Ländern Spanien, Italien, Österreich, Rumänien, Litauen und Finnland durchgeführt und wissenschaftlich begleitet.

Im Mittelpunkt stehen die Identifizierung und Stärkung der Kompetenzen, die Migrantinnen auf unterschiedlichen Lernwegen im Herkunftsland oder durch ihre Migration erworben haben.

Dafür wurde ein Portfolio erstellt, das in der Pilotphase von Dezember 2012 bis März 2013 getestet wurde. Ein für den Gebrauch des Portfolios angefertigtes Handbuch und eine Toolbox gewährleisten eine einfache Handhabung und liefern Anregungen zur Kompetenzfeststellung von Migrantinnen und für Portfoliocoaches. Sämtliche Materialien können unter <http://forwardproject.eu> kostenfrei in sieben Sprachen heruntergeladen werden.

Zwischen Juni und September 2013 werden in den genannten Partnerländern Schulungen zum Einsatz des FORWARD - Portfolios abgehalten. Rund 180 ExpertInnen, die für und mit Migrantinnen arbeiten, werden in die FORWARD - Methodik eingeführt.

In einer internationalen Abschlusskonferenz in Rom werden die Ergebnisse des Projekts präsentiert. Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen.

<http://forwardproject.eu>

<http://www.frauenservice.at/projekte/forward>

Ansprechperson in Österreich:  
Frauenservice Graz  
Mag.<sup>a</sup> Sigrid Fischer: Geschäftsführung  
Anke Vogel: Projektleitung  
Lendplatz 38, 8020 Graz  
0043 316 716022

